

DatanormGetter

Version 2.1 für Windows 95/98/ME und NT/2000/XP

Benutzerhandbuch

Copyright

© 2004 MOHR-it GmbH. Alle Rechte vorbehalten. Dieses Handbuch sowie die darin beschriebene Software unterliegt lizenzrechtlichen Bestimmungen und darf nur in Übereinstimmung mit dieser Lizenzvereinbarung benutzt oder kopiert werden. Die Angaben und Daten in diesem Handbuch dienen ausschließlich Informationszwecken und gelten unter Vorbehalt. Die MOHR-it GmbH übernimmt dafür keinerlei Haftung oder Gewährleistung. Die MOHR-it GmbH übernimmt keine Verantwortung für Folgeschäden aus Fehlern oder Ungenauigkeiten, die in diesem Buch auftreten können.

Außerhalb der Lizenzeinräumung darf ohne ausdrückliche, schriftliche Genehmigung der MOHR-it GmbH kein Teil dieser Publikation auf irgendeine Weise reproduziert, in einem Medium gespeichert oder übertragen werden, weder elektronisch, mechanisch, auf Band oder mit einer anderen Methode.

Inhalt

	Willkommen	
1	Programminstallation	1
	Installation über Download	2
	Installation über CD-ROM	3
	Umgang mit dem Lizenz-File	4
2	Informationen zu DATANORM	5
	Allgemeine Informationen zu DATANORM.....	6
	Dateiaufbau	7
3	Verwalten von DatanormGetter-Dateien	9
	Neue Datei erstellen.....	10
	Datei öffnen	11
	Datei speichern	12
	Datei speichern unter	13
4	Das Anlegen von Datanorm-Datenbasen	14
5	Artikelauswahl	21
	Artikel auswählen.....	22
	Artikel suchen	24

6	Artikelexport in andere Programme	27
	Export nach Excel.....	28
	Export nach Access	33
	Export nach QuickBooks	38
	Export nach Lexware faktura	42
7	Drucken aus DatanormGetter	45
8	Steuerung über Kommandozeile	49
9	Weitere Funktionen in DatanormGetter	53
	Das Menü Bearbeiten	54
	Das Menü Ansicht	56
	Das Menü Hilfe	57

Willkommen bei DatanormGetter 2.1

Mit diesem Programm können Sie auf einfache Art und Weise Artikel aus DATANORM-Dateien (genormte elektronische Artikel Austausch-Dateien; in der Version 4 und 5) auswählen und komfortabel in Artikel-Bestandswesen von Buchhaltungsprogrammen oder Fakturierungssystemen (z. B. QuickBooks, Lexware faktura) einlesen. Dadurch ersparen Sie sich das mühselige und fehleranfällige Abtippen der einzelnen Artikel aus großen Datenlisten oder -faxen.

Ferner kann eine DATANORM-Datei im Klartext ausgedruckt oder in ein Textverarbeitungsprogramm (z. B. Word) exportiert werden. Außerdem ermöglicht das Programm auch einen komfortablen Artikel-export in verschiedene Datenbanken (z. B. Excel, Access2000, Access97, SQL-Server, MySQL, Oracle).

Dieses Buch soll Sie mit DatanormGetter vertraut machen. Es zeigt Ihnen, wie Sie häufig vorkommende Aufgaben ausführen und macht Sie auf einige wichtige Merkmale und Funktionen von DatanormGetter aufmerksam. Das Handbuch setzt voraus, dass Sie mit dem Betriebssystem Microsoft® Windows® vertraut sind.

Weitere Informationen über DatanormGetter finden Sie in der Online-Hilfe oder auf der Homepage der MOHR-it GmbH unter www.mohr-it.de.

Kapitel 1

Programminstallation

Dieses Kapitel enthält kurze, einfache Anweisungen, wie sie Data-normGetter installieren. Das Programm läßt sich auf einfache Weise installieren, aber es gibt zwei Installationsverfahren, je nachdem, ob Sie das Installationsprogramm von der Internet-Seite (www.mohr-it.de) heruntergeladen haben, oder ob Sie das Installationsprogramm auf einer CD-ROM erhalten haben.

Außerdem erhalten Sie in diesem Kapitel Informationen zum Umgang mit dem Lizenz-File.

§	Installation über Download	2
§	Installation mit CD-ROM	3
§	Umgang mit dem Lizenz-File	4

Installation über Download

Auf der Homepage der MOHR-it GmbH (www.mohr-it.de) finden Sie die Produkte, die die MOHR-it GmbH anbietet und darunter auch das Programm DatanormGetter. Wenn Sie diesem Link folgen, kommen Sie direkt zu den Informationsseiten zu DatanormGetter. Auf diesen Seiten finden Sie dann auch den Button zum Download.

Wenn Sie diesen anklicken, erscheint ein Menü, in dem Sie angeben können, dass die Installation direkt gestartet werden soll („Das Programm von diesem Ort ausführen“). Sie müssen dann nur noch den Anweisungen der Installation folgen. Die Installationsdatei wird dabei auf Ihrem Rechner gespeichert.

Oder Sie speichern die Installationsdatei (**SETUP_DATANORM-GETTER.EXE**) explizit auf ihrer Festplatte („Das Programm speichern“).

In diesem Fall müssen Sie noch das Setup-Programm starten (Doppelklick auf **SETUP_DATANORMGETTER.EXE**), den Installationsanweisungen folgen und das Installationsprogramm installiert dann DatanormGetter auf Ihrem Rechner.

Hinweis: Mit dem Download von der Internet-Seite haben Sie lediglich eine Demoversion. Damit diese zur Vollversion wird, benötigen Sie Ihren persönlichen Lizenz-Schlüssel, den Sie ebenfalls auf der Homepage bestellen können (siehe auch das Kapitel „Umgang mit dem Lizenz-File“).

Installation mit CD-ROM

Wenn Sie DatanormGetter schriftlich per Post oder Fax bestellt haben, erhalten Sie eine CD-ROM, auf der sich die Installationsdatei (**INSTALL.EXE**) befindet. Legen Sie die CD-ROM in das entsprechende Laufwerk ein. Das Installationsprogramm startet automatisch. Sollte der Autostart des CD-Laufwerks abgeschaltet sein, starten Sie das Setup-Programm mit einem Doppelklick auf **INSTALL.EXE** (im Dateimanager, z. B. Windows-Explorer). Sie müssen dann nur noch den Installationsanweisungen folgen und das Installationsprogramm installiert dann DatanormGetter auf Ihrem Rechner.

Hinweis: Informationen zum Umgang mit dem Lizenz-File erhalten Sie im folgenden Kapitel „Umgang mit dem Lizenz-File“.

Umgang mit dem Lizenz-File

Lizenz-File und Download des Programms aus dem Internet:

Wenn Sie das Programm aus dem Internet heruntergeladen haben, besitzen Sie zunächst nur eine Demoversion von DatanormGetter. Um eine Vollversion zu erhalten, müssen Sie Ihren persönlichen Lizenz-Schlüssel bestellen (Bestellformular auf der Homepage der MOHR-it GmbH – www.mohr-it.de). Nach Eingang der Bestellung und erfolgter Gutschrift des jeweiligen Betrags bzw. nach Bezahlung per Kreditkarte (SSL-Verschlüsselt, genaue Informationen zur Kreditkartenzahlung können Sie auf der Homepage nachlesen) erhalten Sie eine E-Mail, in der Ihr persönlicher Lizenzschlüssel enthalten ist. Sie müssen diese Datei (**LICENSE.DAT**) in ihr Installationsverzeichnis kopieren und DatanormGetter neu starten. Nun haben Sie das voll funktionsfähige Programm.

Lizenz-File und CD-ROM:

Wenn Sie DatanormGetter auf CD-ROM erhalten haben, brauchen Sie sich nicht weiter um das Lizenz-File (**LICENSE.DAT**) zu kümmern. Ihr persönlicher Lizenz-Schlüssel ist bereits auf der CD-ROM gespeichert und wird bereits bei der Installation (siehe „Installation mit CD-ROM“) eingesetzt.

Kapitel 2

Informationen zu DATANORM

Dieses Kapitel soll Sie kurz über den DATANORM-Standard informieren.

- § Allgemeine Informationen zu DATANORM 6
- § Dateiaufbau 7

Allgemeine Informationen zu DATANORM

„DATANORM ist ein Standardverfahren für den Artikel-Stammdatenaustausch zwischen Herstellern, Fachhändlern und dem Handwerk.

Grundlage sind Satzbeschreibungen, die der DATANORM-Arbeitskreis Datenaustausch unter Mitarbeit von Verbänden, Herstellern, Fachhändlern und Softwarehäusern fachtechnisch im Detail konzipiert und festgelegt hat.

Die DATANORM wurde 1986 erstmals veröffentlicht, und der Artikel-Stammdatenaustausch wurde schnell zu einem weitverbreiteten Dienstleistungsangebot der Lieferanten im Installations- und Bauhandwerk. In den folgenden Jahren wurde die DATANORM in immer mehr Branchen und Handelsbereichen eingesetzt. Hieraus resultierende höhere Anforderungen an die DATANORM wurden in den darauf folgenden Versionen aufgenommen.“¹

Mit Hilfe von DATANORM-Dateien können Handwerksbetriebe also eine Artikel- und Preispflege durchführen und es ist sichergestellt, dass der Artikelpflegedienst in einem einheitlichen Datenformat abgewickelt werden kann und die Handwerksbetriebe mit allen Lieferanten ihrer Wahl Daten austauschen können.

¹ DATANORM-Arbeitskreis Datenaustausch. DATANORM Version 5.0. Düsseldorf 1999: Kramer Verlag.

Dateiaufbau

Für die Übertragung der Artikeldaten werden unterschiedliche, nach den technischen Anforderungen unterteilte Datensätze verwendet. Die Übertragungsdateien erhalten vorgeschriebene Dateinamen.

- 4 Dateinamen für die Übertragung von *Artikelstammdaten*: alle Dateinamen erhalten den Dateinamen **DATANORM.** mit einer Extension zwischen 001 und 999; Bsp. **DATANORM.001**
- 4 Dateinamen für die Übertragung von *Textsätzen*: die Dateien erhalten den Dateinamen **DATATEXT.** mit einer Extension zwischen 001 und 999; Bsp. **DATATEXT.001**
- 4 Dateinamen für die Übertragung von *Warengruppensätzen*: die Dateien erhalten den Dateinamen **DATANORM.WRG**
- 4 Dateinamen für die Übertragung von *Rabattgruppensätzen*: die Dateien erhalten den Dateinamen **DATANORM.RAB**
- 4 Dateinamen für die Übertragung von *Preisänderungssätzen*: die Dateien erhalten den Dateinamen **DATPREIS.** mit einer Extension zwischen 001 und 999; Bsp. **DATPREIS.001**

Bei den Artikelstammdaten, den Textsätzen und den Preisänderungssätzen wird ein Bestand, der auf mehrere Dateien aufge-

teilt ist, durch eine fortlaufende aufsteigende Extension angezeigt.

Bsp.: DATANORM.10**1**

DATANORM.10**2**

DATANORM.10**3**

Hinweis: Mehr Informationen zu DATANORM und zum DATANORM-Arbeitskreis Datenaustausch finden Sie unter **www.buergerle.de/datanorm/datanorm.htm**.

Kapitel 3

Verwalten von DatanormGetter-Dateien

Dieses Kapitel macht Sie mit dem Verwalten und Bearbeiten ihrer DatanormGetter-Dateien vertraut.


§	Neue Datei erstellen	10
§	Datei öffnen	11
§	Datei speichern	12
§	Datei speichern unter	13

Neue Datei erstellen

Nachdem Sie DatanormGetter gestartet haben, können Sie eine neue DatanormGetter-Datei erstellen oder eine schon bereits bestehende DatanormGetter-Datei öffnen.


Hinweis: Bei den hier genannten DatanormGetter-Dateien handelt es sich um Dateien mit einem speziellen Datei-Format des Programms DatanormGetter (Endung **.dng**), die sich nur im Programm DatanormGetter lesen lassen.

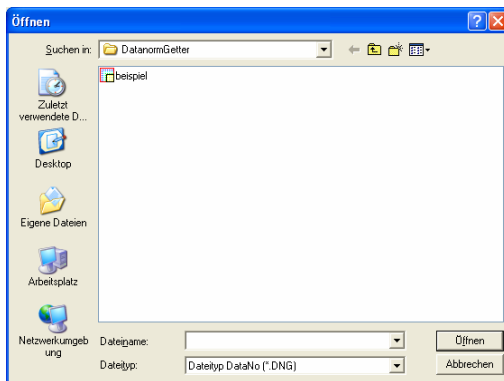
Um eine neue, leere DatanormGetter-Datei zu erstellen, klicken Sie entweder im Menü **Datei** auf **Neue Datei erstellen** oder auf das

Symbol  oder Sie verwenden die Tastenkombination **Ctrl + N**.

In diese neue Datei können Sie dann DATANORM-Dateien laden. Wie Sie dabei vorgehen, lesen Sie im Kapitel 4 „Das Anlegen von Datanorm-Datenbasen“.

Datei öffnen


Wenn Sie im Menü **Datei** den Unterpunkt **Datei öffnen** wählen oder die Tastenkombination **Ctrl + O** drücken oder das Symbol  anklicken, können Sie DatanormGetter-Dateien aus verschiedenen Speicherorten (z. B. von der lokalen Festplatte oder vom Netzlaufwerk) von DatanormGetter aus öffnen. Dabei erhalten Sie zunächst ein Auswahlfenster, in dem Sie im Feld **Suchen in** das Laufwerk oder den Ordner angeben können, in dem sich die gewünschte Datei befindet.



In der Ordnerliste doppelklicken Sie solange auf die Ordner, bis der Ordner mit der gewünschten Datei geöffnet wird. Nun können Sie auf die zu öffnende DatanormGetter-Datei doppelklicken und die Datei wird geöffnet.

Hinweis: Wenn Sie eine vor kurzem verwendete Datanorm-Getter-Datei öffnen möchten, können Sie auch im unteren Teil des Menüs **Datei** auf den Dateinamen klicken

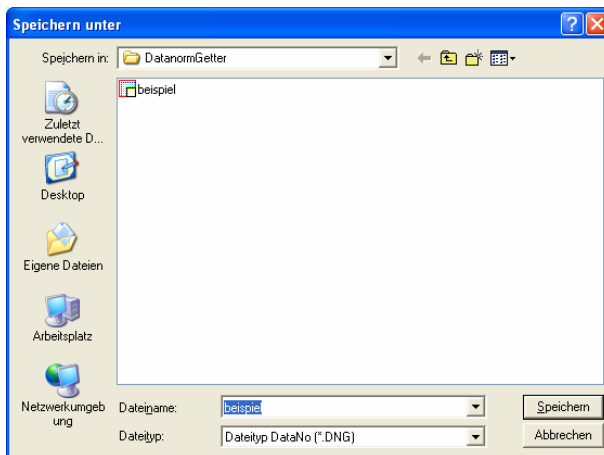
Datei speichern

Eine aktive DatanormGetter-Datei kann gespeichert werden, indem man im Menü **Datei** à **Datei speichern** wählt, die Tastenkombination **Ctrl + S** verwendet oder das Symbol  anklickt. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um eine neue oder bereits bestehende Datei handelt. Wenn es sich allerdings um eine neue Datei handelt wird ein Auswahlfenster geöffnet. Lesen Sie dazu im nächsten Kapitel weiter.

Hinweis: Mit **Datei speichern** lassen sich nur Datanorm-Getter-Dateien speichern (mit der Endung **.dng**).

Datei speichern unter

Wie bereits im vorhergehenden Kapitel erwähnt, erhalten Sie, wenn Sie eine neue Datei speichern möchten ein Auswahlfenster, in dem Sie unter **Speichern in** angeben können, in welchen Ordner und unter **Dateiname** unter welchem Namen ihre neue Datei gespeichert werden soll. Unter **Dateiname** erscheint als Vorschlag automatisch der Name der zuletzt geöffneten Datei.



Zu diesem Auswahlfenster gelangen Sie auch, wenn sie im Menü **Datei** à **Datei speichern unter** anklicken.

Mit **Datei speichern unter** erhalten Sie auch die Möglichkeit eine Kopie der aktiven DatanormGetter-Datei unter einem anderen Namen oder an einer anderen Stelle zu speichern.

Kapitel 4

Das Anlegen von Datanorm-Datenbasen

Lesen Sie in diesem Kapitel, wie sie Datanorm-Datenbasen anlegen und DATANORM-Dateien in das DatanormGetter-Programm laden.

Das Programm DatanormGetter macht es Ihnen möglich DATA-NORM-Dateien (genormte elektronische Artikel Austausch-Dateien) der Versionen 4 und 5 (eine Umwandlung von Version 3 ist durch ein kostenloses externes Tool möglich,


Link: www.buergerle.de/datanorm/a0101/datanormprog.htm) zu laden, Artikellisten auszudrucken und Artikel in verschiedene Programme zu exportieren.


Näheres zu DATANORM lesen Sie im Kapitel 2 „Informationen zu DATANORM“.

Anlegen von Datanorm-Datenbasen und Laden von DATANORM-Dateien

Wenn Sie eine erste Datanorm-Datenbasis anlegen, ist es ausreichend, wenn Sie die benötigten DATANORM-Dateien laden. Bei der ersten Datenbasis müssen Sie nicht explizit eine neue Datanorm-Datenbasis anlegen.

Um die DATANORM-Dateien zu laden, müssen Sie im Menü **Datanorm laden** die entsprechenden Unterpunkte auswählen. Sie gehen dabei am besten nach folgender Reihenfolge vor:

1. Warengruppe (falls vorhanden): Unterpunkt **DATA-NORM.WRG – Warengruppen laden** oder Sie benutzen den Button 
2. Textsätze (falls vorhanden): Unterpunkt **DATATEXT.* – Textsätze laden**

3. Rabattgruppensätze (falls vorhanden): Unterpunkt **DATA-NORM.RAB – Rabattgruppensätze laden**
4. Artikelstammdaten (müssen vorhanden sein): Unterpunkt **DATANORM.* – Artikelstammdaten laden** oder Sie benutzen den Button 
5. Preisänderungssätze (falls vorhanden): Unterpunkt **DATPREIS.* – Preisänderungssätze laden**

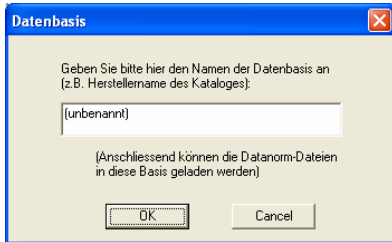
Das einzelne Laden der Dateien in dieser Reihenfolge ist nur einmal nötig, da die Daten nach dem Laden als Gesamtes in der DATA-NORM-Basis angelegt sind und auch in dieser Form in der DatanormGetter-Datei abgespeichert werden können. Dies bietet Ihnen den Vorteil, dass Sie z. B. bei Preisänderungen nicht noch einmal alle Dateien einzeln öffnen müssen, sondern die DatanormGetter-Datei mit allen Daten verwenden können.

Bei dieser ersten Datanorm-Datenbasis wird als Name der Datenbasis der Herstellername aus der ersten DATANORM-Datei genommen.

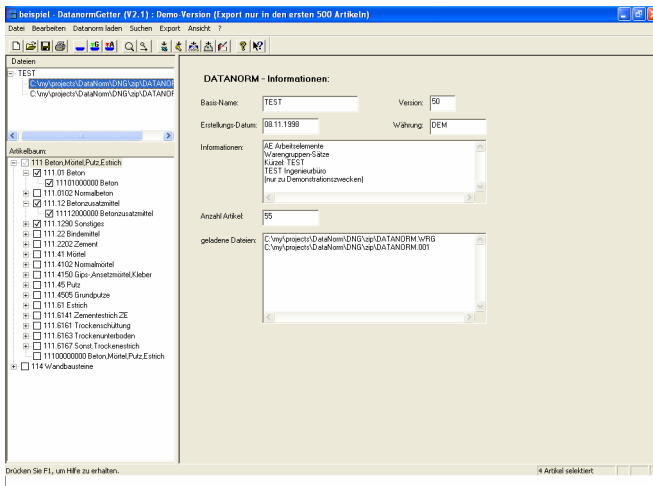
Wenn Sie eine weitere Datanorm-Datenbasis anlegen möchten, können Sie im Menü **Datanorm laden** den Unterpunkt **Neue Datanorm-Datenbasis anlegen** auswählen oder Sie klicken das Symbol



an. Daraufhin erscheint ein Fenster, in dem Sie den Namen der neuen Datenbasis eintragen können.



Nach dem Benennen der Datenbasis können Sie wie oben bereits beschrieben die DATANORM-Dateien einlesen. Wenn die Dateien erfolgreich geladen wurden, erscheinen die entsprechenden Einträge im Dateibaum (links oben), im Artikelbaum (links im Bildschirm) und in der wechselnden Ansicht der Dateiinformationen bzw. der Artikelinformationen (rechts im Bildschirm). Die Dateiinformationen werden angezeigt, wenn Sie im Dateibaum einen Eintrag mit der Maus angeklickt haben (blau hinterlegt), die Artikelinformationen, wenn Sie im Artikelbaum einen Eintrag angeklickt haben.

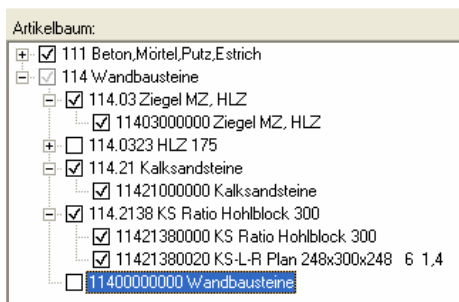







Im Dateibaum (auf dem Bildschirm links oben, überschrieben mit **Dateien**) werden alle geladenen Datanorm-Datenbasen in einer Liste angezeigt (je Hersteller eine). Jede Datenbasis enthält eine Unterliste, die alle geladenen DATANORM-Dateien (Warengruppen-Datei, Artikel-Datei, Texte-Datei, Preise-Datei, ...) aufzeigt. Durch Anklicken einer Datenbasis oder einer DATANORM-Datei aus der Datei-Liste, erscheinen auf der rechten Bildschirmseite die entsprechenden Informationen zur Datenbasis und den dazugehörigen DATANORM-Dateien. Die Angaben hierzu werden aus der ersten DATANORM-Datei, die geladen wurde, gewonnen. Hier werden auch noch einmal alle DATANORM-Dateien eines Herstellers, die geladen wurden, aufgelistet.

DATANORM - Informationen:

Basis-Name:	<input type="text" value="TEST"/>	Version:	<input type="text" value="50"/>
Erstellungs-Datum:	<input type="text" value="08.11.1998"/>	Währung:	<input type="text" value="DEM"/>
Informationen:	<input type="text" value="AE Arbeitselemente
Warengruppen-Sätze
Kürzel: TEST
TEST Ingenieurbüro
(nur zu Demonstrationszwecken)"/>		
Anzahl Artikel:	<input type="text" value="55"/>		
geladene Dateien:	<input type="text" value="C:\my\projects\dataNorm\DNG\zip\DATANORM.w\BG
C:\my\projects\dataNorm\DNG\zip\DATANORM.001"/>		

Der Artikelbaum (überschrieben mit **Artikelbaum**) befindet sich unterhalb des Dateibaums und beinhaltet eine Artikelübersicht. Hier wird jeder Artikel mit Artikelnummer und Kurztext in hierarchischer Struktur aufgeführt. Auch Artikelgruppen, wenn vorhanden, werden mit einer Kurzbezeichnung dargestellt.



Das Zeichen  vor einem Eintrag macht Sie darauf aufmerksam, dass es dazu noch weitere Untereinträge gibt, die in der momentanen Ansicht verborgen sind. Klicken Sie auf dieses Zeichen, so werden Ihnen die Untereinträge angezeigt und das  wird zum .  zeigt Ihnen an, dass alle Untereinträge in der Ansicht dargestellt werden. Ein Klicken auf dieses Zeichen führt dazu, dass die Untereinträge wieder verborgen werden und es erscheint wieder .

Artikel: selektiert

Artikelnummer: 1140000000 Matchcode: alternative Artikelnr.:
 Kurztext 1: Wandbausteine Kürzel für den Ersteller alternative Artikelnr.:
 Kurztext 2: Herstellernummer:
 Langtext: Kürzel für den Ersteller Herstellernummer:
 Herstellerartype:
 Referenznummer:
 Kürzel für den Ersteller Referenznummer:

Mengeneinheit:
 Preiseinheit: 1 Preiskennz.: 1 Listenpreis (o. MwSt)
 Preis: 0,00 DEM
 Rabatt-Faktor: 1,00 Preis nach Rabatt: 0,00 DEM
 Verpackungsmenge: 0 Katalogseite:
 EAN-Nummer:
 Kostenart: 90 Lagermerk: 0

Arbeitszeit:
 Arbeitszeit:
 Zeiteinheit:
 Art der Arbeit:

Gruppennummern:
 Rabatts= Hauptwaeren=114
 Waeren= Langtext=
 Grafik=

- Kalkulation Verkaufspreis (für Export):
 EK * 1,0000 + 0,0000 = 0,00 DEM
 (Faktor) (Offset) (Verkaufspreis)

Wenn Sie einen Eintrag aktivieren (anklicken → blaue Hinterlegung) lässt die Artikelinformationen auf der rechten Bildschirmseite erscheinen. Mit den Pfeiltasten können sie im Artikelbaum von Artikel zu Artikel springen und es erscheinen rechts immer die entsprechenden Informationen.

Hinweis: Die Werte zu den Datei- bzw. Artikelinformationen können bis auf die Felder **Basis-Name** (in Dateiformation), **selektiert**, **Faktor**, **Offset** und **Verkaufspreis** (alle in Artikelinformation) nicht geändert werden.

Wie Sie einen Artikel auswählen können, lesen Sie im Kapitel 5 „Artikelauswahl“.

Kapitel 5

Artikelauswahl

Dieses Kapitel informiert Sie über die Möglichkeiten der Artikelauswahl und über die Artikelsuchfunktion.

- § Artikel auswählen 22
- § Artikel suchen 24

Artikel auswählen

Im Artikelbaum (siehe dazu auch Kapitel 4 „Das Anlegen von Data-norm-Datenbasen“) gibt es zu jedem Artikel bzw. zu jeder Artikelgruppe ein Selektionsfeld (). Selektiert ist ein Artikel bzw. eine Artikelgruppe, wenn sich in dem Selektionsfeld ein Häkchen befindet (). In der Grundeinstellung ist kein Artikel bzw. keine Artikelgruppe selektiert, alle Selektionsfelder sind leer.

Mit der Selektion legen Sie fest, welche Artikel bzw. Artikelgruppen bei einem Export exportiert oder beim Ausdruck ausgedruckt werden.

Es stehen Ihnen verschiedene Möglichkeiten zur Verfügung, ein Artikel bzw. eine Artikelgruppe zu selektieren. Einen einzelnen Artikel können Sie ganz einfach selektieren, indem Sie mit der Maus in das Selektionsfeld klicken (es erscheint ein Häkchen). Wollen Sie die Selektion wieder aufheben, klicken Sie erneut in das Selektionsfeld. Sie können einen einzelnen Artikel, wenn dieser markiert (blau hinterlegt) ist, aber auch über das Menü **Bearbeiten** → **Aktuellen Artikel selektieren** oder mit der Funktionstaste **F2** auswählen. Die Selektion können Sie ebenfalls über das Menü **Bearbeiten** → **Aktuellen Artikel deselektieren** oder mit **Shift** und Funktionstaste **F2** wieder aufheben.

Hinweis: Der übergeordnete Eintrag erhält ebenfalls ein Häkchen, wenn Sie einen einzelnen Artikel dieser Gruppe selektieren.

Neben dem einzelnen Artikel können auch ganze Artikelgruppen selektiert werden. Dazu klicken Sie in das Selektionsfeld des übergeordneten Eintrags. Dieser und alle untergeordneten Einträge erhalten ein Häkchen in den jeweiligen Selektionsfeldern. Auf die gleiche Weise (ein Klick in das Selektionsfeld des übergeordneten Eintrags) heben Sie die Selektion auch wieder für die ganze Artikelgruppe auf.

Die letzte Möglichkeit, die Ihnen offen steht, ist die Selektion aller Artikel einer Datenbasis. Hierzu wählen Sie im Menü **Bearbeiten** den Unterpunkt **Alle Artikel selektieren** bzw., wenn Sie die Auswahl aller Artikel einer Datenbasis aufheben möchten, **Alle Artikel deselektieren**.

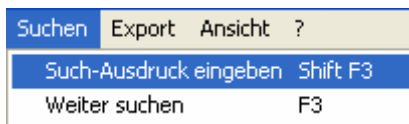
Bearbeiten	Datanorm laden	Suchen	Export
Rückgängig		Strg+Z	
Ausschneiden		Strg+X	
Kopieren		Strg+C	
Einfügen		Strg+V	
Aktuellen Artikel selektieren		F2	
Aktuellen Artikel deselektieren		Shift+F2	
Alle Artikel selektieren			
Alle Artikel deselektieren			
Faktor/Offset für alle sel. Artikel			


Hinweis: Da die DATANORM-Dateien in der Regel immer sehr viele Artikel enthalten, ist es ratsam nur die benötigten Artikel auszuwählen und zu exportieren. In der Statusleiste wird Ihnen angezeigt, wie viele Artikel ausgewählt sind.

18 Artikel selektiert (Bsp.)

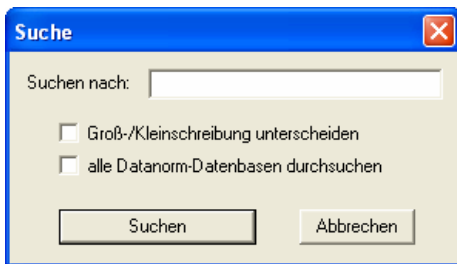
Artikel suchen

Das Programm DatanormGetter macht es Ihnen möglich bei der Suche nach bestimmten Artikeln schnell zum Erfolg zu kommen. Dafür gibt es eine Suchfunktion, die Sie über das Menü **Suchen** starten können.




Sie können die Funktion aber auch mit der Tastenkombination **Shift** und Funktionstaste **F3** oder durch Anklicken des Buttons  aufrufen.


Es erscheint daraufhin ein Dialogfenster, in dem Sie Ihren Suchbegriff eingeben sowie Angabe darüber machen können, ob nach Groß-/Kleinschreibung unterschieden werden soll und ob über alle Datenorm-Datenbasen gesucht werden soll.



Hinweis: Die Option **alle Datenorm-Datenbasen durchsuchen** steht nur in der Professional-Version zur Verfügung.

Mit  starten Sie den Suchvorgang in der momentan aktiven Datenbasis. Es empfiehlt sich den Cursor dafür im Bereich des Artikelbaums zu setzen, so dass die Artikelinformationen in der rechten Bildschirmseite angezeigt werden. Es werden alle Bereiche der aktiven Datenbasis durchsucht: Artikelnummer, Kurztex, Langtext, ...

Wird der Suchbegriff gefunden, wird der entsprechende Artikel im Artikelbaum markiert (= blau hinterlegt). Der Suchbegriff wird außerdem auch im Artikeldetailfenster markiert.

Wollen Sie mit dem gleichen Suchbegriff weitersuchen, können Sie dies mit der Funktionstaste **F3**, mit dem Button  oder über das Menü **Suchen** → **Weiter suchen**. Durch diese Funktion wird Ihnen eine einfache und schnelle Möglichkeit gegeben, mit **F3** weiterzusuchen und mit der Funktionstaste **F2** die gefundenen Artikel zu selektieren.

Kapitel 6

Artikelexport in andere Programme

Die Hauptaufgabe von DatanormGetter ist es, Artikel aus DATA-NORM-Dateien zu extrahieren und sie dann in verschiedene Buchhaltungs- und Fakturierungssysteme zu exportieren. Dieses Kapitel informiert Sie darüber, in welche Programme die Artikel exportiert werden können und wie Sie dabei vorgehen.

§	Export nach Excel	28
§	Export nach Access	33
§	Export nach QuickBooks	38
§	Export nach Lexware faktura	42

DatanormGetter ermöglicht Ihnen generell den Export in folgende Exportformate:

- Excel-/Textdatei (Endung des Dateinamens: ***.csv** für CSV-Dateien, ***.txt** für Text-Dateien); diese Formate sind gut geeignet für das Einlesen in Excel
- Access-Datenbank (Endung des Dateinamens: ***.mdb**) oder andere Datenbanken
- QuickBooks-Importdatei (Endung des Dateinamens: ***.iif**)
- Lexware faktura (Endung des Dateinamens ebenfalls ***.txt**)
- RTF/Word-Textdokument (Endung des Dateinamens ***.rtf**)

Zum Export der Artikel in das gewünschte Exportformat wählen Sie immer zunächst das Menü **Export** und wählen dort das Exportformat aus.



Export nach Excel

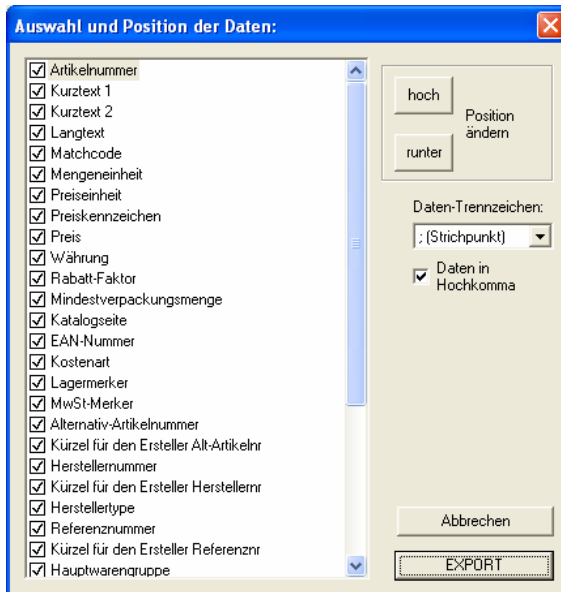
Um die Daten nach Excel zu exportieren wählen Sie zunächst im Menü **Export** à **Excel/Text-Datei (*.csv)** oder klicken Sie auf den

Button .

Daraufhin erscheint ein Fenster, in dem Sie angeben, in welchem Ordner (**Speichern in**) und unter welchem Namen (**Dateiname**) Ihre Excel-Datei abgespeichert werden soll. Die Datei bekommt standardmäßig die Endung **.csv**. Sie können eine andere Endung verwenden, aber am sinnvollsten ist die **.csv**-Endung bzw. die **.txt**-Endung.

Hinweis: Die Endung **.csv** ist die Standardendung für komma- (z. B. in den USA) bzw. strichpunktgetrennte (z. B. in Deutschland) Dateien.

Es erscheint dann ein neues Fenster mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten.



Die linke Seite enthält eine Liste an Elementen, die exportiert werden können. Jedes ausgewählte Element (ausgewählt ist es dann, wenn in dem Kästchen davor ein Haken ist) wird in Excel eine Spalte. Zu den nicht ausgewählten Elementen gibt es in Excel auch keine Spalte.

Mit den Buttons **hoch** und **runter** kann die Reihenfolge der Spalten in Excel auf der linken Seite geändert werden. Sie markieren dazu das jeweilige Element und wählen dann den entsprechenden Button.

Bei dem **Daten-Trennzeichen** können Sie zwischen den vier angebotenen Möglichkeiten (Strichpunkt, Komma, Tabulator und Hochstrich) wählen oder Sie geben ein Zeichen Ihrer Wahl ein. Es empfiehlt sich allerdings für die deutsche Version von Excel den Strichpunkt, für die englische Version das Komma zu verwenden, da Sie damit am wenigsten Probleme bei Excel haben werden.

Wenn Sie ein anderes Zeichen gewählt haben und Ihre Datei in Excel öffnen, ist die Spaltentrennung zunächst noch nicht vorgenommen. Dazu müssen Sie in Excel im Menü **Daten** die Funktion **Text in Spalten** wählen. Sie werden dann von einem Text-Assistenten durch ein Menü geführt, in dem Sie das Trennzeichen explizit angeben müssen.

Bei dem Optionsfeld **Daten in Hochkomma** sollten Sie die Voreinstellung (=Häkchen in dem Optionsfeld) bestehen lassen, da es sonst u. U. Probleme beim Einlesen in Excel gibt.

Mit dem Button **EXPORT** starten Sie den Export und erhalten eine Meldung über den Export.



Excel verhält sich beim Import der CSV-Dateien sehr unterschiedlich, so dass es vorkommen kann, dass Sie unterschiedliche Einstellungen ausprobieren müssen, bis Sie im Excel den Export so bekommen wie Sie ihn haben wollen.

Nach folgenden Einstellungs-Varianten können Sie sich richten:

deutsche Länderkennung

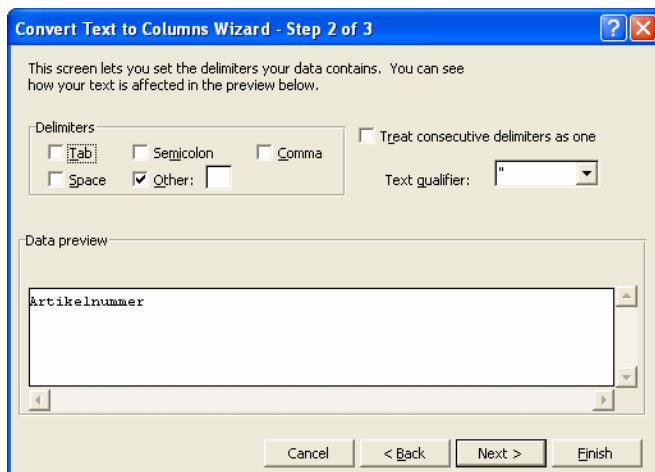
- Spaltentrennzeichen: Strichpunkt
- Dezimaltrennung: Komma

englische Länderkennung

- Spaltentrennzeichen: Komma
- Dezimaltrennung: Punkt

Bei Doppelklick auf die CSV-Datei im Explorer wird die Länderkennung des installierten Visual Basic Moduls genommen. Dies kann die englische oder deutsche Kennung sein. Wenn Sie die Datei aus Excel öffnen, wird die Länderkennung des Betriebssystems genommen. Dies ist in der Regel die deutsche Kennung.

Wird Ihre Exportdatei nicht korrekt in Excel eingelesen und es steht in der ersten Spalte der ganze Text, so können Sie in Excel über das Menü **Daten** à **Text in Spalten** die einzelnen Spalten hervorrufen. Sie müssen dazu den Anweisungen des Text-Assistenten folgen.



Sie können auch die CSV-Datei umgehen, indem Sie die gewünschte DatanormGetter-Datei in eine Textdatei (**.txt**) exportieren. Dabei gehen Sie so vor, als wollten Sie eine CSV-Datei anlegen, geben dann aber im Pop-up-Fenster **Speichern unter** an, dass die Datei als Textdatei (Endung **.txt**) gespeichert werden soll (**Dateityp: TXT-Dateien (*.txt)**). Wenn Sie diese Datei in Excel öffnen wollen, werden Sie wieder vom Text-Assistenten geleitet.

Außerdem können Sie Ihre Datei auch nach Access exportieren und dort auch wieder das Excel-Format erstellen.

Hinweis: Die Einstellungen des Dialogfensters werden in der entsprechenden Textdatei abgespeichert (**csv_out_dlg.dat** für Excel).

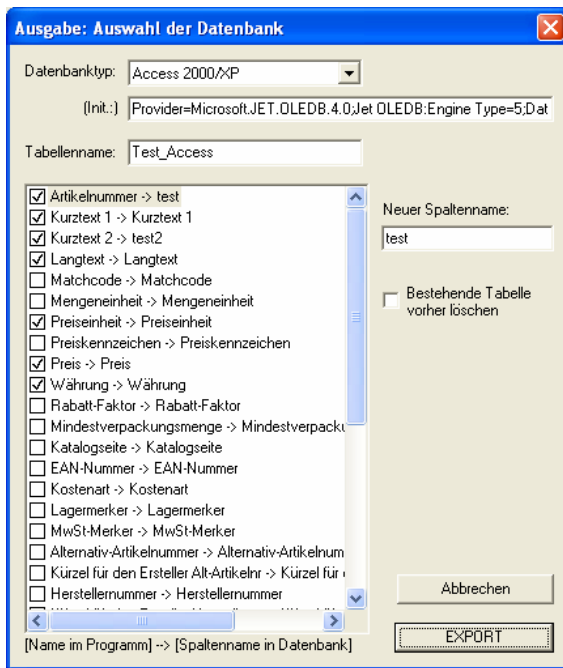
Export nach Access

Um die Daten nach Access zu exportieren wählen Sie zunächst im Menü **Export** → **Access-Datenbank (*.mdb)** oder klicken Sie auf

den Button .

Daraufhin erscheint das schon bekannte Fenster, in dem Sie angeben, in welchem Ordner (**Speichern in**) und unter welchem Namen (**Dateiname**) Ihre Access-Datei abgespeichert werden soll. Die Datei bekommt standardmäßig die Endung **.mdb** und enthält alle selektierten Positionen, die Sie in Ihrer Datei im Programm DatenormGetter ausgewählt haben (= Häkchen im Selektionsfeld). Wenn Sie die Datei nicht als Access-Datei speichern möchten, können Sie im Feld **Dateityp**: den gewünschten Dateityp angeben.

Nachdem Sie diese Angaben gemacht haben, erscheint ein neues Fenster mit verschiedenen Auswahlmöglichkeiten.



Im ersten Feld dieser Auswahl können Sie den Datenbanktyp aus der Auswahlliste, die Ihnen angeboten ist, auswählen. Die Auswahlliste enthält die folgenden Datenbanktypen:



Hinweis: Nur bei Access 2000/XP und Access 97 können ganz neue Datenbanken automatisch erstellt

werden. Bei den anderen Datenbanken muss die Datenbank schon existieren.

Je nach Datenbank, die sie aus der Auswahlliste auswählen, ändert sich der Initialisierungsstring (OLE DB Initialisierung) in dem Feld **(Init.:**). Sie können diese Initialisierung z. B. für spezielle Datenbanken oder für die Angabe von Benutzerkennwörter ändern.

Hinweis: Der Initialisierungsstring wird nach dem Export wieder auf den Standardwert zurückgesetzt, so dass beim nächsten Export die Standardeinstellung wieder angezeigt wird. Lediglich bei der eigenen Initialisierung bleibt der String erhalten und wird beim erneuten Export wieder so angezeigt.

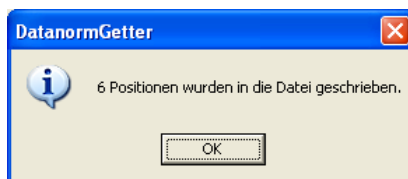
Im Feld **Tabellenname:** können Sie einen Namen für die Datentabelle eintragen.

Unter dem Tabellennamen befindet sich die Liste der Elemente, die exportiert werden können. Jedes ausgewählte Element (ausgewählt ist es dann, wenn in dem Kästchen davor ein Haken ist) wird exportiert. Jeder Eintrag in dieser Liste besteht aus dem Namen des Elements im Programm und dahinter der Name, den die Spalte in der Datenbank bekommen würde (Bsp.: Artikelnummer -> Artikelnr). Sie können den Namen für die Spalte in der Datenbank in dem Feld **Neuer Spaltenname:** ändern. Zuvor müssen Sie den

entsprechenden Eintrag, für den Sie einen anderen Spaltennamen angeben wollen, in der Liste markieren (anklicken).

Die Option **Bestehende Tabelle vorher löschen** entfernt vor dem Schreiben der neuen Daten eine Tabelle mit dem gleichen Tabellennamen. Existiert die Tabelle noch nicht und die Option wird dennoch ausgewählt, wird die Tabelle neu angelegt. Wird eine Tabelle, die bereits existiert, nicht gelöscht, werden die neuen Daten an die bestehende Tabelle angehängt.

Mit dem Button **EXPORT** starten Sie den Export und erhalten eine Meldung über den Export.



DatanormGetter benötigt für das Auslesen aus und das Schreiben in Datenbanken den Zugriff auf die MDAC-Bibliothek (Microsoft Data Access Components). Diese Bibliothek ist in Windows ME, Windows 2000 und Windows XP bereits enthalten, bei den anderen Betriebssystemen muss sie jedoch zusätzlich geladen werden. Sollte MDAC bei Ihnen fehlen oder nur eine ältere Version (älter als Version 2.6) vorhanden sein, werden Sie im Programm durch eine Meldung ebenfalls darauf hingewiesen. Sie müssen dann MDAC

nachträglich installieren. Sie können dazu den Installationsanweisungen auf der Homepage (<http://www.mohr-it.de/mdac.htm>) der Mohr-IT GmbH folgen.


Hinweis: Die Einstellungen des Dialogfensters werden in der entsprechenden Textdatei abgespeichert (**mdb_out_dlg.dat** für Access).

Export nach QuickBooks

QuickBooks ist eine Buchhaltungssoftware, die Ihren Betrieb in den verschiedenen kaufmännischen Bereichen unterstützt: in der Lagerverwaltung mit Bestellwesen, bei der Angebots- und Rechnungserstellung, in der Abwicklung des Zahlungsverkehrs, in der automatischen Verbuchung von Einnahmen und Ausgaben. Verdeutlicht werden Ihre Fakten zusätzlich durch zahlreiche Auswertungen und Berichte.

Das Programm DatenormGetter ermöglicht es Ihnen, eine DATA-NORM-Datei in das Artikel-Bestandswesen dieses Buchhaltungsprogramms zu exportieren und macht Ihnen die Arbeit damit noch leichter.

Sie gehen bei einem Export nach QuickBooks folgendermaßen vor: Wählen Sie zunächst im Menü **Export** à **Quickbooks Artikel (*.iif)**

oder klicken Sie auf den Button .

Daraufhin erscheint das Fenster, in dem Sie angeben, in welchem Ordner (**Speichern in**) und unter welchem Namen (**Dateiname**) Ihre Datei abgespeichert werden soll. Die Datei bekommt standardmäßig die Endung **.iif** (*Intuit Import File*). Im Folgenden erhalten sie ein weiteres Fenster, in dem Sie verschiedene Einstellungen vornehmen können.

Unter **Gruppierung von Artikeln** können Sie die von Ihnen gewünschten Gruppen erzeugen. Dabei haben Sie die Möglichkeit zwischen **keine Gruppen**, **Hauptwarengruppen**, **Warengruppen** und einer selbst definierten Gruppe (**eine Gruppe (selbst def.)**) auszuwählen. Sie sollten allerdings darauf achten, dass nicht zu viele Artikel in einer Gruppe sind und beachten Sie ebenfalls, dass die Verwendung einer Gruppe besonders dann sinnvoll ist, wenn Sie ein Angebot oder eine Rechnung erstellen möchten, da Sie so automatisch eine ganze Artikelgruppe auswählen können. Neben der Auswahl der Gruppen werden Ihnen die erzeugten Gruppen angezeigt.

Des Weiteren haben Sie die Möglichkeit anzugeben, ob es sich bei den Artikeln um Artikel handelt, deren Bestand aufgezeigt wird oder nicht. Bei Artikel mit Bestandsführung können Sie unter **Einkauf**

noch weitere Angaben machen zu **Wareneinsatz-Konto, MwSt.-Schlüssel, Lieferant** und **Vermögenskonto**.

Im **Erlös-Konto** können Sie die entsprechende Kontennummer eingeben.

Der Mehrwertsteuer-Schlüssel enthält eine Reihe von unterschiedlichen, in QuickBooks üblichen Abkürzungen für die Mehrwertsteuer. Näheres dazu entnehmen Sie bitte Ihrem QuickBooks-Handbuch.

Unter **Posten-Name** können Sie angeben unter welchem Namen Ihr Artikel in QuickBooks aufgeführt werden soll. Dieser Name kann sich aus der Artikelnummer und/oder aus dem Kurztext zu diesem Artikel zusammensetzen. Es empfiehlt sich nur eines von beiden auszuwählen, da der Posten-Name unter QuickBooks sehr kurz ist. QuickBooks kann in den Versionen bis einschl. 2002 nicht zwischen Artikelnummer und Artikelname unterscheiden. Ab Version 2003 wird die Artikelnummer in einem gesonderten Feld geführt.

Mit dem Optionsfeld **hierarchische Artikelstruktur** können Sie auswählen, ob die Artikel in QuickBooks in der Hierarchie, die auch im DatanormGetter angezeigt wird (also mit Untergruppen), exportiert werden sollen oder nicht. In QuickBooks wird bei Auswahl der hierarchischen Artikelstruktur ein ähnlicher Artikelbaum angezeigt wie im DatanormGetter.

Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen betreffen alle exportierten Artikel. Sie werden automatisch abgespeichert und beim nächsten Programmstart wieder geladen.

Der Export wird mit **Artikel exportieren** beendet und die Datei kann in QuickBooks unter **Datei** à **Dienstprogramme** à **Importieren** aufgerufen werden, indem Sie in der Dateiauswahl die von Data-normGetter erzeugte **IIF**-Datei angeben.

Nach erfolgreichem Import können Sie sich die importierten Artikel unter dem Menüpunkt **Listen** à **Posten/Artikelliste** anschauen. Auch die übergeordneten Artikelgruppen sind hier zu sehen. Sie können nun auch für jeden Artikel noch weitere Einstellungen (z. B. Konten) vornehmen.


Wenn Sie ein Angebot oder eine Rechnung erstellen wollen, können Sie (falls Sie die Warengruppen mitexportiert haben) die Warengruppen direkt auswählen und müssen nicht mühselig jeden einzelnen Artikel angeben.

Hinweis: Die Einstellungen des Dialogfensters werden in der entsprechenden Textdatei abgespeichert (**qb_dlg.dat** für QuickBooks).

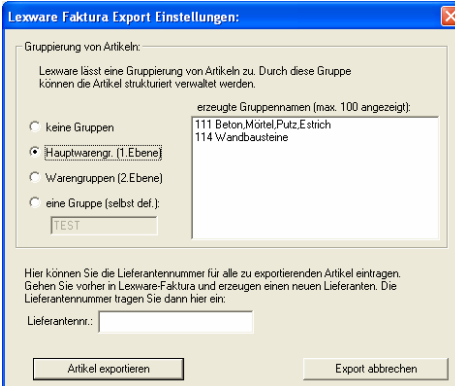
Export nach Lexware faktura

Lexware faktura wurde entwickelt, um die Verwaltung von Angeboten, Lieferscheinen, Rechnungen und Bestellungen und die damit verbundenen regelmäßig anfallenden Routinearbeiten zu erleichtern. Die Software DatanormGetter macht es Ihnen noch leichter, da sie Daten aus DATANORM-Dateien einfach und komfortabel in dieses Fakturierungssystem exportieren können.

Hierzu wählen Sie im Menü **Export** à **Lexware-Faktura Artikel**

(***.txt**) oder Sie klicken auf den Button .

Wenn Sie dies ausgeführt haben und im nächsten Fenster angege- ben haben, in welchem Ordner (**Speichern in**) und unter welchem Namen (**Dateiname**) Ihre Datei abgespeichert werden soll (die Datei bekommt standardmäßig die Endung **.txt**), erscheint folgendes Aus- wahlfenster:



Lexware Faktura Export Einstellungen:

Gruppierung von Artikeln:
 Lexware lässt eine Gruppierung von Artikeln zu. Durch diese Gruppe können die Artikel strukturiert verwaltet werden.

erzeugte Gruppennamen (max. 100 angezeigt):
 111 Beton,Mörtel,Putz,Estrich
 114 Wandbausteine

keine Gruppen
 Hauptwarengr. (1.Ebene)
 Warengruppen (2.Ebene)
 eine Gruppe (selbst def.)

TEST

Hier können Sie die Lieferantennummer für alle zu exportierenden Artikel eintragen. Gehen Sie vorher in Lexware-Faktura und erzeugen einen neuen Lieferanten. Die Lieferantennummer tragen Sie dann hier ein:

Lieferantennr.:

Artikel exportieren Export abbrechen

Unter **Gruppierung von Artikeln** können Sie die von Ihnen gewünschten Gruppen erzeugen. Dabei haben Sie die Möglichkeit zwischen **keine Gruppen**, **Hauptwarengruppen**, **Warengruppen** und einer selbst definierten Gruppe (**eine Gruppe (selbst def.)**) auszuwählen. Daneben werden Ihnen die erzeugten Gruppen angezeigt. Die Auswahl der gewünschten Ebene der Artikelgruppe erleichtert Ihnen die Arbeit und es empfiehlt sich daher die Gruppierung vorzunehmen.

Damit in Lexware faktura nicht umständlich für jeden Artikel die Lieferantenummer nachgetragen werden muss, kann in dem Feld **Lieferantennr.** ein Wert für alle zu exportierenden Artikel vorgegeben werden. Sie sollten den Lieferanten mit dieser Lieferantenummer vorher in Lexware faktura anlegen.

Die von Ihnen vorgenommenen Einstellungen betreffen alle exportierten Artikel. Sie werden automatisch abgespeichert und beim nächsten Programmstart wieder geladen.

Der Export wird mit **Artikel exportieren** beendet.

Hinweis: Die Einstellungen des Dialogfensters werden in der entsprechenden Textdatei abgespeichert (**lex_dlg.dat** für Lexware faktura).

Die Datei kann in Lexware faktura unter **Datei** à **Import** aufgerufen werden. Es erscheint daraufhin der Import-Assistent von Lexware, dessen Anweisungen Sie folgen. Als Import-Ziel wählen Sie **Artikel** und betätigen dann den Button **Weiter >**. Im nächsten Schritt geben Sie die von Ihnen erstellte DatanormGetter-Exportdatei an und wählen als Dateiart **ANSI (Windows)**. Betätigen Sie wieder den Button **Weiter >**. Im folgenden Dialogfenster wählen Sie die Option **Importdaten enthalten Warengruppenbezeichnung**. Fahren Sie fort mit **Weiter >**. Als **Feld-Trennzeichen** wählen Sie nun **Semikolon (;)**, als **Text-Kennzeichner Anführungszeichen doppelt (“)**. Bei den restlichen Einstellungen müssen Sie nichts auswählen. Klicken Sie wieder **Weiter >** und auch im nächsten Fenster betätigen Sie den Button **Weiter >**. Danach klicken Sie auf **Fertigstellen** und die Artikel werden in das System importiert. Die Einstellungen können Sie als Profil abspeichern. Sie stehen Ihnen dann bei einem erneuten Import einer DatanormGetter-Exportdatei zu Verfügung.

Hinweis: Bei neuen Gruppen müssen die entsprechenden Konten noch angegeben werden.

Hinweis: Wie Sie ein Word-Dokument erzeugen, lesen Sie im Kapitel 7 „Drucken aus DatanormGetter“.

Kapitel 7


Drucken aus DatanormGetter

In diesem Kapitel können Sie lesen, wie Sie in dem Programm DatanormGetter eine Artikelliste erstellen bzw. ausdrucken können.

Außerdem informiert Sie dieses Kapitel über Besonderheiten beim Drucken aus DatanormGetter.

Es stehen Ihnen mehrere Möglichkeiten zur Verfügung, um aus DatanormGetter eine Artikelliste auszudrucken.

Sie können im Menü **Datei** auf **Drucken ...** klicken oder mit der Tastenkombination **Ctrl + P** das Untermenü zum Drucken erzeugen oder

sie klicken den Button  an.


Bei jeder dieser Verfahrensweisen erhalten Sie anschließend einen Dialog, in dem Sie auswählen können, welche Komponenten ausgedruckt werden sollen.



Hinweis: Es werden nur die Artikel gedruckt, die im Artikelbaum selektiert wurden (also mit einem Haken versehen sind; siehe dazu Kapitel 5 „Artikelauswahl“).

Wenn Sie sich vor dem eigentlichen Drucken das Druckbild ansehen möchten, können Sie den Druckvorgang auch über **Datei** à **Seitenansicht** starten. Auch dabei erhalten Sie wieder den Dialog, in dem Sie angeben können, welche Komponenten gedruckt bzw. angezeigt werden sollen. Nach der Auswahl erscheint das Druckbild in der Seitenansicht. Von hier können Sie den Ausdruck über den Button **Drucken...** starten.

Hinweis: Die Einstellungen des Dialogfensters werden in der entsprechenden Textdatei abgespeichert (**sel_dlg.dat** für **RTF-/WORD-Datei**).

Sie können die Artikelliste vor dem endgültigen Ausdruck Ihren Wünschen anpassen. Dafür müssen Sie ein **RTF-Text-Dokument** erzeugen. Dies machen Sie, indem Sie im Menü **Export** den Punkt **RTF/Wort-Textdokument erzeugen** oder den Button  anklicken. Sie erhalten ein Auswahlfenster, in dem Sie angeben, in welchen Ordner (**Speichern in**) und unter welchem Namen (**Dateiname**) das Dokument gespeichert werden soll.

Das Dokument, das erzeugt wird, kann direkt von jedem Textverarbeitungssystem (z. B. Word) eingelesen werden und Sie können dort Ihre Veränderungen vornehmen.

Kapitel 8

Steuerung über Kommandozeile

In diesem Kapitel wird erklärt, wie sie das Programm `DatanormGetter` über Parameter steuern können, um es als automatisches Konvertierungstool für übergeordnete Programme oder Batch-Dateien einzusetzen.

An den Aufruf des Programms (**datanormgetter.exe**) können verschiedene Parameter angehängt werden.

Für die Eingabedatei kann entweder eine DatanormGetter-Datei, die zuvor erzeugt wurde, verwendet werden und/oder eine Folge von DATANORM-Dateien:

- /in:dng:**<dateiname> à damit wird eine DatanormGetter-Datei geladen;
- /in:wrg:**<dateiname> à damit wird die DATANORM-Datei geladen, die die Warengruppen beinhaltet;
- /in:text:**<dateiname> à damit wird die DATANORM-Datei geladen, die die Textsätze beinhaltet;
- /in:rab:**<dateiname> à damit wird die DATANORM-Datei geladen, die die Rabattgruppen beinhaltet;
- /in:art:**<dateiname> à damit wird die DATANORM-Datei geladen, die die Artikelstammdaten beinhaltet;
- /in:preis:**<dateiname> à damit wird die DATANORM-Datei geladen, die die Preise beinhaltet;

Folgende Ausgabedateien (auch mehrere hintereinander) können Sie erzeugen:

- /out:dng:**<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine DatanormGetter-Datei
- /out:excel:**<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine Excel-Text Tabelle

/out:access:<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine Access-Datenbank

/out:qb:<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine QuickBooks **IIF**-Datei

/out:lex:<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine Lexware faktura Import Datei

/out:word:<dateiname> à die Ausgabedatei ist eine **RTF/WORD**-Datei

Näheres zum Export nach Excel, Access, QuickBooks, Lexware faktura oder nach Word bzw. in das **RTF**-Format können Sie im Kapitel 6 "Artikelexport in andere Programme" nachlesen.

Wenn Sie alle Artikel einer eingelesenen Datei selektieren wollen, benutzen Sie den Parameter:

/selall (select all)

Für das automatische Beenden des Programms nach der Konvertierung geben Sie folgenden Parameter an:

/auto à bewirkt automatisches Beenden

Beispiel:

**datanormgetter.exe /in:wrg:datanorm.wrg/in:art:datanorm.001
/selall/out:excel:test.txt/auto**

In diesem Beispiel werden die beiden DATANORM-Dateien **datanorm.wrg** und **datanorm.001** hintereinander geladen, es werden alle Artikel ausgewählt, in eine Excel-Tabelle (Text-Format) exportiert und anschließend beendet sich das Programm nach ca. drei Sekunden automatisch. Wenn beim Einlesen oder Konvertieren ein Fehler auftaucht, dann wird dieser wie gewohnt angezeigt und eine Bestätigung vom Benutzer erwartet.

Die Dialogfenster, die gewöhnlich zum Einstellen der Export-Optionen erscheinen, werden nicht angezeigt. Es werden die Einstellungen der letzten Sitzung bzw. die Standardeinstellungen verwendet.

Die Einstellungen in den Dialogfenstern werden immer in entsprechenden Textdateien abgespeichert (z. B. **sel_dlg.dat** für die Auswahl der in ein RTF/Word-Textdokument zu exportierenden Felder).

Kapitel 9

Weitere Funktionen in DatanormGetter

Dieses Kapitel informiert Sie über hilfreiche Funktionen im Programm DatanormGetter, die bisher noch nicht erwähnt wurden.

§	Das Menü Bearbeiten	54
§	Das Menü Ansicht	56
§	Das Menü Hilfe	57

Das Menü Bearbeiten

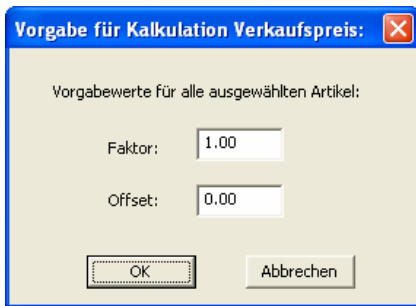
Im Menü Bearbeiten gibt es folgende Funktionen:

Bearbeiten	Datanorm laden	Suchen	Export
Rückgängig			Strg+Z
Ausschneiden			Strg+X
Kopieren			Strg+C
Einfügen			Strg+V
Aktuellen Artikel selektieren			F2
Aktuellen Artikel deselektieren			Shift+F2
Alle Artikel selektieren			
Alle Artikel deselektieren			
Faktor/Offset für alle sel. Artikel			

Die Funktionen **Aktuellen Artikel selektieren**, **Aktuellen Artikel deselektieren**, **Alle Artikel selektieren** und **Alle Artikel deselektieren** sind im Kapitel 5 "Artikelauswahl" erklärt. Neben diesen ist noch besonders **Kopieren** und **Faktor/Offset für alle sel. Artikel** zu erwähnen.

Sie kopieren oder verschieben eine markierte Information z. B. im Feld **Kurztext 1:** (rechte Bildschirmseite vom DatanormGetter-Bildschirm), indem Sie **Bearbeiten** à **Kopieren** (Tastenkombination **Ctrl + C**) anklicken, um die Information an ihrer aktuellen Stelle stehenzulassen und an einer anderen Stelle z. B. in einem anderen Programm eine Kopie einzufügen.

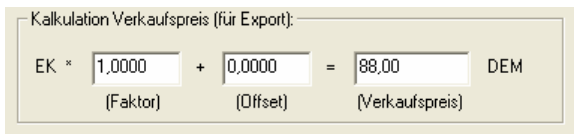
Unter **Faktor/Offset für alle sel. Artikel** können Sie Angaben zur Kalkulation des Verkaufspreises machen. Wenn Sie diese Funktion im Menü **Bearbeiten** aufrufen, erscheint ein Fenster, in dem Sie einen Wert in **Faktor** und **Offset** eintragen können.



The dialog box is titled "Vorgabe für Kalkulation Verkaufspreis:" and contains the following elements:

- Text: "Vorgabewerte für alle ausgewählten Artikel:"
- Input field for "Faktor:" with the value "1.00".
- Input field for "Offset:" with the value "0.00".
- Buttons: "OK" and "Abbrechen".

Die Werte, die Sie hier eintragen, gelten für alle selektierten Artikel. Wenn Sie verschiedene Werte für Faktor und Offset haben, müssen Sie diese beim jeweiligen Artikel speziell ändern (in der rechten Bildschirmseite).



The dialog box is titled "Kalkulation Verkaufspreis (für Export):" and displays a calculation:

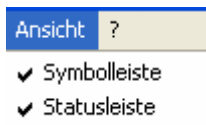
$$\text{EK} * \text{1,0000} + \text{0,0000} = \text{88,00} \text{ DEM}$$

Below the calculation, the components are labeled:

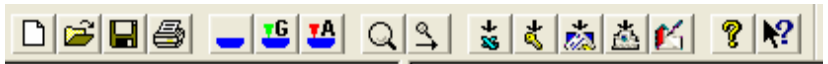
- (Faktor) under "1,0000"
- (Offset) under "0,0000"
- (Verkaufspreis) under "88,00"

Das Menü Ansicht

Im Menü **Ansicht** können Sie auswählen, ob die Symbolleiste und/oder die Statusleiste angezeigt werden sollen oder nicht. Wenn sie auf Symbolleiste bzw. auf Statusleiste klicken so erscheint entweder ein Häkchen davor oder das Häkchen verschwindet. Ist das Häkchen vorhanden, so wird die Leiste angezeigt, ist es weg, dann wird auch die Symbol- bzw. Statusleiste auch nicht angezeigt.



Symbolleiste:

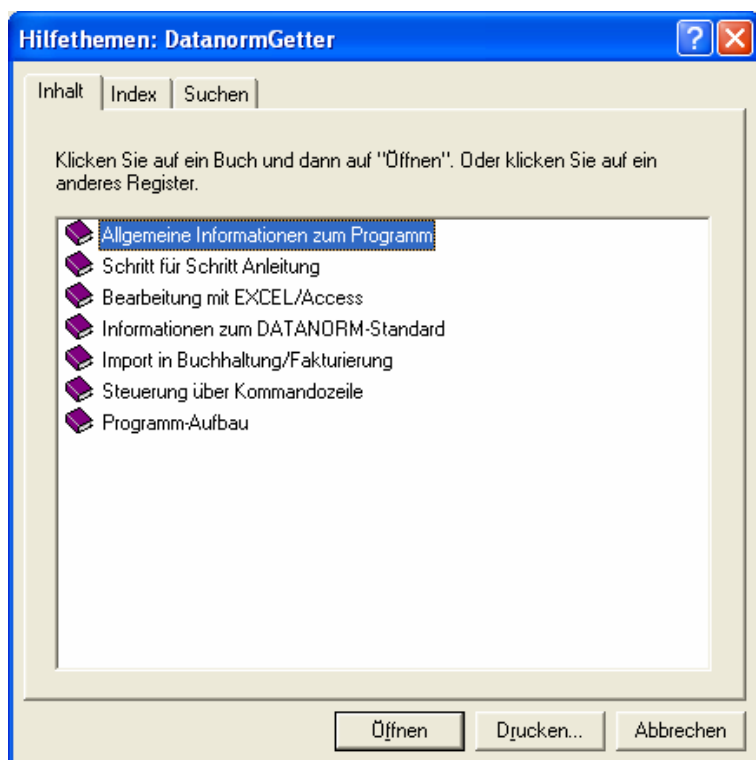


Statusleiste:



Das Menü Hilfe (?)

Unter dem Menü Hilfe finden Sie eine Reihe von Hilfethemen, die Ihnen bei Fragen und Problemen zu bestimmten Themen nützlich sein können.



Index

A

Access

- Export nach 33
- Aktuellen Artikel de-/selektieren 22
- Alle Artikel de-/selektieren 23
- Anlegen von Datenorm-Datenbasen 14
- Ansicht, Menü 56
- Artikel auswählen 22
- Artikelbaum 17, 19, 22
- Artikelexport 27
- Artikelgruppen 19, 22, 41, 43
- Artikelinformationen 17, 20
- Artikelliste erstellen/ausdrucken 45
- Artikel suchen 24
- Ausgabedatei 50
- Auswahlfenster 29, 34, 39, 42, 46

B

- Basis-Name 20
- Batch-Datei 49
- Bearbeiten, Menü 54
- Bestandsführung 39
- Bestehende Tabelle vorher löschen 36

C

- CD-ROM, Installation 3
- CSV-Datei 31f.
- Csv_out_dlg.dat 33

D

- Data Access Objects (DAO) 36f.
- DATANORM 5

- DATANORM.* 7, 16, 50
- DATANORM.RAB 7, 15, 50
- DATANORM.WRG 7, 15, 50
- DATATEXT.* 7, 15, 50
- Datanorm-Datenbasis 15ff.
- Dateiaufbau in DATANORM 7
- Dateibaum 17f.

Datei

- laden
 - DATANORM-Dateien 15
 - neue Datei erstellen 10
 - öffnen 11
 - speichern 12
 - speichern unter 13
- Dateiinformation 17
- Datenbanktypen 34
- Daten in Hochkomma (Export Excel) 30
- Daten-Trennzeichen (Export Excel) 30
- DATPREIS.* 7,16, 50
- Demoversion 2, 4
- Dezimaltrennung 31
- Download, Installation 2
- Drucken 45

E

- Eingabedatei 50
- Einkauf (Export QuickBooks) 39
- Erlös-Konto (Export QuickBooks) 40
- Excel
 - Export nach 28
- Export
 - Formate 28
 - nach Access 33
 - nach Excel 28
 - nach Lexware faktura 42
 - nach QuickBooks 38

F

- Faktor 20, 55
- Fakurierungssystem 42

Fehlermeldung 25, 36, 37

G

Gruppierung von Artikeln 39, 43

H

Hauptwarengruppen 39, 43
Hilfe, Menü 57
Hinweise (Tipps) 2, 3, 8, 10, 12, 20, 23, 24, 25, 29, 33, 34, 35, 37, 41, 43, 44, 47
Homepage 1, 2, 4, 37

I

Initialisierung, Datenbanken 35
Installation, DAO 37
Installation, DatanormGetter
 von CD-ROM 3
 über Download 2
install.exe 3
Intuit Import File 38

K

Kalkulation Verkaufspreis 55
Kommandozeile, Steuerung über 49
Kopieren 54

L

Laden, von DATANORM-Dateien 15
Länderkennung (Export Excel) 31
Lexware faktura
 Export nach 42
lex_dlg.dat 43
license.dat 4
Lieferant (Export QuickBooks) 40
Lieferantennummer (Export Lexware)
43

Lizenz-File 4
Lizenzschlüssel 2, 4

M

MDAC-Bibliothek 37
Mdb_out_dlg.dat 37
Mehrwertsteuerschlüssel (Export
QuickBooks) 40
Meldungen 31, 36
Menü Ansicht 56
Menü Bearbeiten 54, 22f.
Menü Hilfe 57
Menü Suchen 24, 26

N

Neue Datanorm-Datenbasis an-
legen 16
Neue Datei erstellen 10
Neuer Spaltenname (Export
Access) 35

O

Öffnen, Datei 11
Offset 20, 55
OLE DB Initialisierung 35

P

Preisänderungssätze laden 16, 50
Posten-Name (Export Quick
Books) 40
Professional-Version 2, 25
Programme
 Access 33
 Excel 28
 Lexware faktura 42
 QuickBooks 38
Programminstallation, DatanormGet-
ter 1

Q

qb_dlg.dat 41
QuickBooks
Export nach 38

R

Rabattgruppensätze laden 15, 50
RTF-Datei/Dokument
erzeugen 47, 51, 28

S

Schlüssel, Lizenz- 4
Seitenansicht 47
sel_dlg.dat 47
setup_datanormgetter.exe 2
Setup-Programm 2f.
Spaltentrennzeichen 30f.
Speichern 12
unter 13
Statusleiste 24, 56
Steuerung, über Kommandozeile 49
Suchen, Menü 24
Symbolleiste 56

T

Tabelle, Access 36
Tabellenname (Export Access) 35
Textdatei 28, 32
Textsätze laden 15, 51

V

Verkaufspreis 20
Vermögenskonto (Export Quick-
Books) 40
Version
Access 34f.
DATANORM 15

Demo- 2, 4
MDAC 37
Professional 2, 25
QuickBooks 40
Verwalten
von DatanormGetter-Dateien 9
Visual Basic Modul 31
Vollversion 2, 4

W

Wareneinsatz-Konto (Export Quick-
Books) 40
Warengruppen 39, 41, 43
Warengruppensätze laden 15, 50
Weiter Suchen 26
Word, -Dokument 28, 47, 51